



Jugendprojekt am Kunzenhof e.V.
Littenweilerstr. 25 a
79117 Freiburg

0761/63726
www.kunzenhof.de
post@kunzenhof.de

„Lernort Kunzenhof“ erhält erneut UNESCO-Auszeichnung

Zum dritten Mal in Folge zeichnet die Deutsche UNESCO-Kommission den „Lernort Kunzenhof“ in Littenweiler für sein vorbildliches Bildungskonzept einer „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BNE) aus. Damit gehört der Lernort Kunzenhof zu den Projekten, die das Anliegen dieser weltweiten Bildungsoffensive der Vereinten Nationen im besten Sinne umzusetzen wissen: Sie vermitteln Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen nachhaltiges Denken und Handeln. Ziel ist, das Bewusstsein jedes einzelnen über die Konsequenzen seines eigenen Handelns im Hinblick auf andere Völker und auf die Zukunft zu fördern.

Hinschauen, anfassen, mitmachen und mitreden stehen bei den Projekten am Kunzenhof auf der Tagesordnung. Die zentralen Fragen, um die sich dabei alles dreht, sind gerade in unserer modernen, konsumorientierten Gesellschaft von großer Bedeutung: Wo kommt unser Essen her?, Woraus und wie entstehen die Fasern unserer Kleidung?, Wie wird Energie gewonnen? Durch aktive und praktische Beschäftigung mit diesen Themen wird in den Projekten eine Verbundenheit mit der Herkunft unserer Nahrung, Kleidung und Energie gewonnen, die den Teilnehmer/innen eine neue Perspektive auf den Wert jener Dinge eröffnet: Hätte die jugendliche Teilnehmerin nicht ihre Scheu überwunden und sich nicht beim Melken der Ziege versucht, dann wäre für sie zeitlebens die Vorstellung eines kalten und glitschigen Euters in Erinnerung geblieben. Die warme, weiche Quelle unserer Milch ist ihr im eigenen Handeln zu einem bleibenden Erlebnis geworden.

Auch das BNE- Jahresthema „Ernährung“ rennt beim Lernort Kunzenhof offene Hoftore ein: Seit diesem Schuljahr sind die beiden Bioland-Vollerwerbsbetriebe Küferhof in Ebnet und Thaddäushof in Kirchzarten mit 30 Halbtagesprojekten mit den Schüler/innen der 7. Klassen des Angell-Gymnasiums in diese zukunftsweisende Bildungsarbeit eingestiegen.

Die Gefahr, die die derzeitige „Übernutzung“ der Erde vonseiten der westlichen Welt mit sich bringt, ist allgemein bekannt. In der Regel wirkt diese sich negativ auf die ökologischen und sozialen Mindeststandards der Billiglohnländer aus. Das ist der Preis, den die Menschen und die Natur dort bezahlen für das T-Shirt, das für uns so billig ist.

Der gemeinnützige Verein „Jugendprojekt am Kunzenhof e.V.“ wird neben den Teilnehmerbeiträgen aus den Veranstaltungen überwiegend durch Spenden finanziert. Seit Herbst 2011 unterstützt auch die Stadt Freiburg das Bildungsprojekt. Die UNESCO-Auszeichnung ist von rein ideellem Wert.

Jugendprojekt am Kunzenhof e. V. Konto 17156209 Volksbank Freiburg BLZ 68090000
Spenden sind abzugsfähig - wir senden auf Anfrage jährlich eine Spendenbescheinigung zu!

Nachhaltigkeit lernen



Offizielles Projekt
der Weltdekade
2012 / 2013